

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

27.10.2014

Preisverleihung des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz

Ulbig: „Schönes Signal für geplante Landesausstellung“

Die Eisenbahnfreunde „Richard Hartmann“ Chemnitz e.V. werden heute im Rahmen der Jahrestagung des Deutschen Nationalkomitees (DNK) für Denkmalschutz im Krönungssaal des Aachener Rathauses mit der „Silbernen Halbkugel“ des DNK ausgezeichnet. Das DNK hatte die Preisträger Anfang August bekannt gegeben. Staatsminister Ulbig beglückwünschte die mehr als 30 Eisenbahnfreunde auch in seiner Funktion als Präsidiumsmitglied des DNK.

Innenminister Markus Ulbig: „Der Preis ist ein schönes Signal für die geplante Landesausstellung „Industriekultur“. Wir sind stolz als Freistaat mit dem „Rangierbahnhof Chemnitz - Hilbersdorf“ ein weiteres technisches Denkmal von europäischem Rang zu haben.“

Der Preis ist die höchste Auszeichnung auf dem Gebiet des Denkmalschutzes in der Bundesrepublik Deutschland. Die Denkmallandschaft in Sachsen verfügt bereits über 6.600 Industrie- und Verkehrsbauten, darunter kulturelle Leuchttürme mit europäischer Bedeutung. Beispiel dafür ist der gemeinsame deutsch-tschechische Welterbeantrag „Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“. Diese mitteleuropäische Industriekulturlandschaft mit ihren historischen Bergbaustädten umfasst über 500 Einzelobjekte, über deren Aufnahme in die Welterbeliste das Welterbekomitee im Sommer 2016 entscheiden wird. Ein weiteres Beispiel ist die Europäische Route der Industriekultur (ERIH), an der zahlreiche Industriedenkmale beteiligt sind. Sie ist ein touristisches Informationsnetzwerk zum industriellen Erbe in Europa, in dem sich die ganze Vielfalt europäischer Industriegeschichte und ihre gemeinsamen Wurzeln aufzeigen.

Der 2001 gegründete Verein Eisenbahnfreunde „Richard Hartmann“ Chemnitz e.V. widmet sich vorrangig dem Erhalt und dem teilweisen

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Wiederaufbau des Rangierbahnhofs. Dessen besonderer historischer Wert ist eine in Europa einmalige Seilablaufanlage, die mittlerweile wieder originalgetreu im Schaubetrieb vorgeführt werden kann. Dank der Initiative des Vereins wurde das Unikat für jedermann zugänglich. Freistaat und Bundesrepublik unterstützten erfolgreich das Projekt.

Am Vortag fand im Ratssaal des Aachener Rathauses die Auftaktveranstaltung zur DNK-Jahresversammlung statt. Innenminister Markus Ulbig nahm dabei an einem Podiumsgespräch mit dem Thema „Vielfalt Europa. Europäisches Denkmal Erbe“ teil. Der Freistaat unterstützt die Idee eines Jahres des Europäischen Kulturerbes. Dieses würde sich positiv auf die bestehenden sächsischen Denkmale mit europäischer Relevanz auswirken und das europäische Netzwerk stärken.